

JAHRESBERICHT

der ÖWR Abschnittsleitung Pottendorf-Südstadt und Stützpunkt Seibersdorf

Dieser Bericht soll in erster Linie die Arbeit unserer Mitglieder, die Erfolge in der Ausbildung, die hervorragenden Unterstützungen des Landes N.Ö., des ÖWR Landesverbandes, der Gemeinden Pottendorf und Seibersdorf und natürlich unsere Gönner und Sponsoren – ohne die wir diese Erfolge niemals hätten einfahren können – hervorheben.

Dank der Treue unserer großen und kleinen Mitglieder haben wir heuer (2003) die 200 Mitgliedergrenze überschreiten können.

Ein paar Details dieses bewegten Jahres :

AUSBILDUNG

- gleich zu Jahresanfang fand in den Räumen des Gemeindehauses Siegersdorf ein vom ROTEN KREUZ geleiteter Defibrilator-Kurs für unser Einsatzpersonal statt.
- Dank Ausbilder „Andreas“ haben 20 Wasser-Retter in einer 8 stündigen Unterweisung den Umgang mit sogenannten „Halbautomaten“ bestens erlernt.

Unsere Schwimmprüfer und –lehrer haben auch dieses Jahr wieder ganz besonders zugelegt :

Allen voran unsere Uschi Manhart, Mag. Michaela Stockinger, Katja Karner, Markus Hörmann, Peter Pfeffer und unsere „Neuen“ Gernot Eller und Phillip Hehenberger konnten über 800 Prüfungen für die Schwimmbabzeichen der ÖWR (Früh- bis Allroundschwimmer, als auch Helfer- und Rettungsschwimmer) erfolgreich abnehmen.

ALLEN EIN GROSSES DANKE FÜR DIESE GROSSARTIGE ARBEIT !

Auch unsere nautische Abteilung erfuhr durch die Ausbildung zum Schiffsführer (Donaupatent) Verstärkung :

Gernot ELLER, Phillip HEHENBERGER, Birgit WIESER

GERNOT und PHILLIP konnten darüber hinaus ihre Ausbildung zu Schwimmprüfern bestens abschließen und sind ins Ausbildungsgeschehen gleich voll eingestiegen (siehe oben).

GRATULATION FÜR DIESE LEISTUNGEN !

STÜTZPUNKT SEIBERSDORF

Mit der Eröffnung unseres Stützpunktes im SPORTBAD SEIBERSDORF Ende Mai wurde unser Team bereits von mehr als 20 Kindern zum Schwimmen lernen erwartet.

Jeden Donnerstag der Ferienmonate Juli – August hielten wir ab 16.00 Uhr Schwimmkurse für die Kleinen (und Kleinsten) ab.

Mit dem genialen Konzept von Peter Pfeffer (Verwendung von Tauchbrille und Schnorchel) hatten auch anfangs eher skeptische Kinder (und deren Eltern) rasch jedwede Scheu abgelegt.

Ab 17.30 Uhr widmete sich vorzugsweise Markus Hörmann mit der Ausbildungs- und Aufbauarbeit zukünftiger Rettungsschwimmer.

Unsere Aktionen „Schnuppertauchen“ wurden ein toller Erfolg und auch unser Anteil am „POTTENDORFER FERIENSPIEL“ wurde mit „Schnuppertauchen“ im SPORTBAD SEIBERSDORF durchgeführt.

JAKOBIKIRTAG POTTENDORF VEREIN JUGENDHILFE

„Natürlich“ durften wir auch heuer wieder auf dem Gelände des Vereins Jugendhilfe zum Schnuppertauchen begrüßen und – nicht zuletzt durch das hervorragende Wetter –erlebten einen riesengroßen Andrang an interessierten Kindern und Erwachsenen.

Dank eines uns von der

Firma BINDER , ST.PÖLTEN

unentgeltlich zu Verfügung gestellten GROSSEN Schwimmbeckens waren mindestens zwei Ausbilder unserer Mannschaft permanent im Wasser.

Um eine angenehme Wassertemperatur analog zum herrlichen Sommerwetter bieten zu können, hatten wir bereits zwei Tage vor der Veranstaltung begonnen, das Wasser mittels Holzkesselkocher vorzuwärmen.

Es entstand eine richtige Volksfeststimmung und Eltern und Kinder waren von dieser Bade- und Tauchmöglichkeit hellauf begeistert.

BUNDESSPORTZENTRUM MARIA ENZERSDORF – SÜDSTADT

Unsere mittwöchigen Trainingsabende von 19.00 bis 21.00 Uhr, welche auf drei 50m Bahnen abgehalten werden, sind bestens ausgelastet.

SPONSOREN

Um mit unserem Material immer einsatzfähig zu sein, haben wir 2003 eine große Servicephase eingelegt :

Dank unserer Sponsoren :	HOMPASZ FINANZSERVICE	Pottendorf
	ELK – FERTIGHÄUSER	Schrems
	KAROSSERIEBAU G. KIENZL	Pottendorf

konnten wir die Karosserie unseres Einsatzfahrzeuges nicht nur generell restaurieren, sondern auch gleich neu lackieren lassen !

Die Firma BAUER – POSEIDON Wiener Neudorf

hat unseren mobilen Einsatzkompressor mit einer neuen Filteranlage samt Umbau auf elektrischen Antrieb ausgerüstet.

Dank der Großzügigkeit der Firma

WORTHINGTON CYLINDERS

Kienberg/Gaming

konnte unsere bestehende Füllanlage für Tauchflaschen um zwei Stück
Speicherflaschen (50 L, 300 bar Fülldruck) erweitert werden.

ALLEN UNSEREN GÖNNERN

VIELEN

HERZLICHEN

DANK



NEUE EINSATZZENTRALE ???!

Heuer war es endgültig soweit: Die bisher erfolgte Unterbringung unserer Ausrüstung auf Privatgrund als : Garage für die Ausrüstung und Pergola für das Einsatzfahrzeug ist auf Grund ständigen Wachstums nicht länger, bzw. wäre nur mit erheblichen Einschränkungen, möglich.

Nun war guter Rat teuer – im Sinne des Wortes: eine Station sollte, muß her : Jedoch woher nehmen, noch dazu in Zeiten wie diesen ?

Doch wo ein Wille, da auch ein Weg !

Die

Gemeinde POTTENDORF

stellte uns ein Grundstück von ca. 100 qm zu Verfügung, auf welchem wir die Fundamente für 2 Stück 20ft Container selbst herstellten. Unsere Planung sieht vor, dass die Container nebeneinander aufgestellt werden und dazwischen unser Einsatzfahrzeug seinen Parkplatz findet. Zu guter Letzt wird alles überdacht und wir hoffen, dass wir dieses Projekt bis zum Frühjahr 2004 abgeschlossen haben, um spätestens mit Beginn der Badesaison unser neues Quartier benutzen zu können.

Dieser kurze Bericht soll nur aufzeigen was eine kleine Einheit wie die Unsere, mit all ihren Freiwilligen, im Stande ist auf den Weg zu bringen !

Es bleibt den Funktionären der Abschnittsleitung nur noch Allen, die zu dieser Jahresleistung beigetragen haben, zu DANKEN !

Peter K. Pfeffer
Abschnittsleiter

Michael Zöchbauer
ÖWR LV NÖ
Vizepräsident

Markus Hörmann
Abschnittsleiter Stv.

